

PROTOKOLL DES STADTRATES OPFIKON

SITZUNG VOM 28. Mai 2002
BESCHLUSS NR. 110

Verselbstständigung der städtischen Werke
Wahl einer zeitlich befristeten Werkkommission durch den Gemeinderat
Wahlvorschlag

S 2.A

1. Ausgangslage

Am 3. März 2002 stimmte die Stimmbürgerschaft der Verselbstständigung der städtischen Werke Opfikon in der Rechtsform einer Aktiengesellschaft zu, die voraussichtlich per 1. Januar 2003 operativ tätig sein wird. Bis zu diesem Zeitpunkt ist weiterhin die Werkkommission für die Versorgungsanlagen verantwortlich. Gemäss Art. 33 der neuen Gemeindeordnung wählt der Gemeinderat auf Antrag des Stadtrates die Mitglieder der Werkkommission.

Die Werkkommission hat dem Stadtrat mit Beschluss Nr. 222 vom 10. April 2002 einen Wahlvorschlag unterbreitet.

2. Wahl einer zeitlich befristeten Werkkommission durch den Gemeinderat

Der Entscheid der Volksabstimmung vom 3. März 2002 löst mehrere Änderungen in der Gemeindeordnung aus; u.a. wird die bisher an der Urne gewählte Werkkommission aufgehoben. Die Änderungen treten ab 1. Januar 2003 in Kraft.

Grundsätzlich endet die Amtsdauer einer Behörde spätestens am 30. Juni des Wahljahres (§ 47 Abs. 2 WAG). Die Direktion der Justiz und des Innern empfiehlt deshalb, dass der Gemeinderat gemäss Art. 33 Zif. 2 lit. d) und Art. 52 der am 14. Mai 2002 in Kraft getretenen neuen Gemeindeordnung eine neue zeitlich befristete Werkkommission einsetzt. Sie übernimmt die Kommissionsgeschäfte der bisherigen vom Volk gewählten Kommission vorübergehend, bis die neue Aktiengesellschaft operativ tätig sein wird.

3. Personelle Besetzung der Werkkommission

Die Werkkommission besteht aus dem Werkvorstand als Präsident und vier Mitgliedern. Als Präsident hat der Stadtrat den bisherigen Werkvorstand Werner Brühlmann bestimmt.

Auf Grund von Abklärungen innerhalb der jetzigen Werkkommission sind folgende Mitglieder im Sinne einer kontinuierlichen Fortführung der Geschäfte bereit, die Behördentätigkeit für eine bis zum 31. Dezember 2002 befristete Amtsdauer fortzuführen:

Fritz Egger, André Erismann, Karl Schmech und Franz Weber.

PROTOKOLL DES STADTRATES OPFIKON

SITZUNG VOM 28. Mai 2002

Auf Grund der Beratung

BESCHLIESST DER STADTRAT:

1. Der Stadtrat schlägt dem Gemeinderat folgende Mitglieder für eine zeitlich befristete Werkkommission vor:
 - Fritz Egger, Lättenwiesenstrasse 28, 8152 Glattbrugg
 - André Erismann, Zibertstrasse 26, 8152 Opfikon
 - Karl Schmeh, Püntenstrasse 8b, 8152 Opfikon
 - Franz Weber, Rietgrabenstrasse 62, 8152 Opfikon

2. Mitteilung durch Protokollauszug an:
 - Büro Gemeinderat
 - Werkkommission
 - Verwaltungsdirektor-Stv.
 - Städtische Werke

MKWKS-srb_futur00

NAMENS DES STADTRATES

Der Präsident:

Der Verwaltungsdirektor:

Walter Fehr

HR. Bauer

VERSANDT:
30. MAI 2002

